

### Anfrage

der Abg. Stöllner und Lassacher an die Landesregierung betreffend Heizkostenzuschuss

Um die finanzielle Mehrbelastung für das Heizen in der kalten Jahreszeit auszugleichen werden die Salzburger, abhängig von ihrem Einkommen, mit einem einmaligen Zuschuss von € 150,-- vom Land Salzburg unterstützt. Jedoch mussten die unterzeichneten Abgeordneten laut Informationen des Landes Salzburg feststellen, dass die Mittel für den Heizkostenzuschuss für die Heizperiode 2017/2018 mit 27. April 2018 ausgeschöpft sind und erst ab 1. Jänner 2019 ein dementsprechend neuer Antrag gestellt werden kann.

In diesem Zusammenhang stellen die unterzeichneten Abgeordneten die

#### Anfrage:

1. Warum wurde zu wenig Geld für den Heizkostenzuschuss budgetiert?
2. Warum wurde das Budget für den Heizkostenzuschuss von € 585.000,-- gekürzt auf € 535.000,--?
3. Wie vielen Personen wurde der Heizkostenzuschuss ausbezahlt, aufgeschlüsselt nach den Jahren 2013/2014, 2014/2015, 2015/2016, 2016/2017 und 2017/2018?
4. Wie vielen Asylberechtigten wurde der Heizkostenzuschuss ausbezahlt, aufgeschlüsselt nach den Jahren 2013/2014, 2014/2015, 2015/2016, 2016/2017 und 2017/2018 und Staatsbürgerschaften?
5. Wie viele Anträge konnten durch den finanziellen Engpass nicht behandelt werden?
6. Warum wurden die Mittel für den Heizkostenzuschuss nach Ausschöpfung der Fördermittel nicht erhöht?
7. Wird die Fördersumme für die Periode 2018/2019 erhöht werden?
- 7.1. Wenn ja, welche Summe plant das Land Salzburg zu veranschlagen?

7.2. Wenn nein, warum nicht?

Salzburg, am 9. Oktober 2018

Stöllner eh.

Lassacher eh.